



Medienmitteilung

Datum

3. März 2020

Bruttoinlandprodukt im 4. Quartal 2019: Konjunkturverlangsamung bestätigt

Das BIP der Schweiz wuchs im 4. Quartal 2019 um 0,3 %, nach 0,4 % im Vorquartal.¹ Die exportorientierte Industrie schwächte sich ab, während die Binnenwirtschaft das Wachstum stützte. Damit folgte die Schweiz der internationalen Entwicklung. Für das Gesamtjahr 2019 resultiert ein BIP-Wachstum von 0,9 %.

Im **verarbeitenden Gewerbe** (−0,0 %) stagnierte die Wertschöpfung nach vier Quartalen mit einem überdurchschnittlichen Wachstum. Das ungünstige internationale Umfeld lastet weiterhin auf den konjunktursensitiven Industriebranchen wie jener der Maschinen und der Metalle, deren Umsätze erneut zurückgingen. Die Chemie-Pharma stützte das gesamtwirtschaftliche Wachstum, konnte aber nicht ganz an die dynamische Entwicklung der Vorquartale anknüpfen. Die **Warenexporte**² (−0,5 %) gingen leicht zurück. Gleichzeitig sanken auch die **Warenimporte**² (−2,7 %) deutlich.

Im Zuge der internationalen Entwicklung sanken die konjunktursensitiveren Investitionen in Maschinen und in elektrische Ausrüstungen; insgesamt investierten die Unternehmen zögerlich in ihre Produktionskapazitäten. Aufgrund der sehr volatilen Investitionen in Luftfahrzeuge resultierte bei den **Ausrüstungsinvestitionen** (+2,4 %) dennoch ein Plus. Die **Bauinvestitionen** (+0,4 %) entwickelten sich positiv, ebenso die Wertschöpfung im **Baugewerbe** (+0,9 %). Auch die **Konsumausgaben** der privaten Haushalte (+0,4 %) und des Staates (+0,5 %) stiegen in der Summe etwas stärker als im Vorquartal, gestützt u. a. durch den Rückgang der Konsumentenpreise. Die Inlandnachfrage wuchs insgesamt moderat.

Davon profitierten auch die meisten Dienstleistungsbranchen. So registrierte der **Handel** (+1,2 %) ein starkes Wachstum, getragen insbesondere vom Verkauf von Automobilen. Auch die gewichtige Branche der **unternehmensnahen Dienstleistungen** (+0,2 %) fand nach zwei negativen Quartalen zu einem leichten Plus zurück. Darüber hinaus wirkten die **öffentliche Verwaltung** (+0,5 %) und der **Gesundheitssektor** (+0,5 %) stützend. In den Branchen **Transport- und Kommunikation** (−0,3 %) sowie **Finanz** (−0,4 %) setzte sich dagegen die durch-

¹ Reale Veränderungsdaten gegenüber dem Vorquartal. Daten und weitere Informationen: www.seco.admin.ch/bip.

² Ohne Wertsachen.

wachsene Entwicklung der Vorquartale fort; gebremst wurden beide Sektoren auch vom Auslandsgeschäft. Insgesamt wuchsen die **Dienstleistungsexporte** etwa durchschnittlich (+0,8 %), während die **Dienstleistungsimporte** zurückgingen (-1,8 %).

Erste Ergebnisse für das Jahr 2019

Für das Jahr 2019 resultiert eine provisorische **Wachstumsrate des realen BIP** von 0,9 % (2018: 2,8 %). Sportevent-bereinigt beläuft sich das Wachstum auf 1,4 % (2018: 2,3 %). Damit wuchs die Schweizer Wirtschaft ähnlich verhalten wie in den Jahren 2015 und 2016.

Das **verarbeitende Gewerbe** erwies sich wie im Vorjahr als die stärkste Wachstumsstütze, wenn auch bei einer beträchtlichen Heterogenität zwischen den einzelnen Industriebranchen. Der **Dienstleistungssektor** trug ebenfalls zum BIP-Wachstum bei; sein Wachstum schwächte sich gegenüber 2018 aber ab. Auf der **Verwendungsseite** stützten sowohl der Aussenhandel als auch die Binnennachfrage das Wachstum.

Kontakt/Rückfragen:

Eric Scheidegger, SECO, Leiter der Direktion für Wirtschaftspolitik, Tel. +41 58 462 29 59

Ronald Indergand, SECO, Leiter des Ressorts Konjunktur, Direktion für Wirtschaftspolitik, Tel. +41 58 460 55 58

Quartalszahlen zum BIP

Anhang zur Medienmitteilung des SECO vom 3. März 2020¹

Abbildung 1: Bruttoinlandprodukt²

Real, saisonbereinigt, ggü. Vorquartal in %

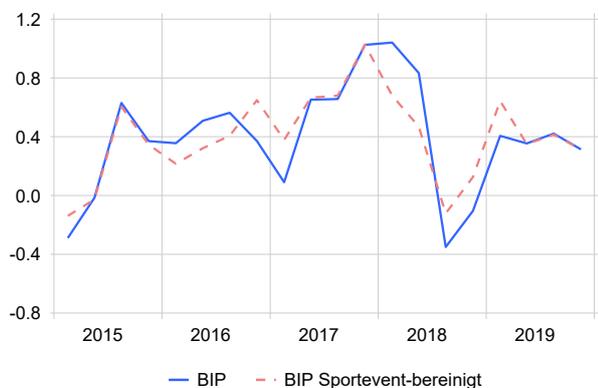


Abbildung 2: Wachstumsbeiträge

Real, saisonbereinigt, ggü. Vorquartal, in Prozentpunkten

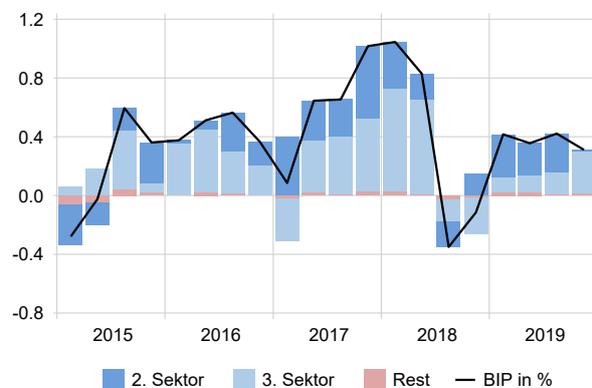


Tabelle 1: Produktionsansatz³

Real, saisonbereinigt, Veränderung ggü. Vorquartal in %

	19:1	19:2	19:3	19:4
Bruttoinlandprodukt	0.4	0.4	0.4	0.3
Verarbeitendes Gewerbe	1.1	1.4	0.7	0.0
Baugewerbe	1.2	-0.1	0.0	0.9
Handel	1.1	0.2	0.8	1.2
Gastgewerbe	0.2	2.4	-0.3	1.0
Finanz, Versicherung	1.3	0.7	0.1	0.1
Unternehmensnahe Dienstleistungen	0.5	-0.2	0.0	0.2
Öffentliche Verwaltung	0.1	-0.1	0.4	0.5
Gesundheit, Soziales	0.8	0.3	-0.3	0.5
Kunst, Unterhaltung, Erholung	-10.8	-0.1	-1.3	-0.4
Übrige	-0.2	-0.1	1.3	-0.2
Bruttoinlandprodukt Sportevent-bereinigt	0.6	0.4	0.4	0.3

Tabelle 2: Verwendungsansatz⁴

Real, saisonbereinigt, Veränderung ggü. Vorquartal in %

	19:1	19:2	19:3	19:4
Bruttoinlandprodukt	0.4	0.4	0.4	0.3
Privater Konsum	0.3	0.3	0.2	0.4
Staatskonsum	0.6	0.1	0.6	0.5
Ausrüstungsinvestitionen	2.3	-0.6	0.2	2.4
Bauinvestitionen	0.5	-0.2	0.3	0.4
Warenexporte ohne Wertsachen sowie ohne Transithandel	-0.1	0.5	0.7	-0.5
Dienstleistungsexporte	1.9	-2.4	-0.4	0.8
Warenimporte ohne Wertsachen	3.8	-1.7	1.3	-2.7
Dienstleistungsimporte	0.4	1.5	0.7	-1.8

¹Daten und weitere Informationen: www.seco.admin.ch/bip

²Das SECO publiziert als Interpretationshilfe zusätzlich das «Sportevent-bereinigte» BIP, in dem die Effekte grosser Sportevents enthalten bleiben aber geglättet sind. Weitere Informationen in den Konjunkturtenenden vom [Herbst 2017](#) und [Frühjahr 2018](#).

Tabelle 3: Produktionsansatz³

Real, Veränderung in %

	ggü. Vorjahr		ggü. Vorjahresquartal			
	2018	2019	19:1	19:2	19:3	19:4
Bruttoinlandprodukt	2.8	0.9	0.9	0.2	1.1	1.5
Verarbeitendes Gewerbe	3.9	3.3	2.6	2.6	4.7	3.0
Baugewerbe	1.9	0.6	0.6	0.1	-0.2	2.0
Handel	-0.1	1.4	0.2	0.5	1.2	3.6
Gastgewerbe	4.2	2.2	-1.1	5.2	1.6	3.7
Finanz, Versicherung	0.9	0.7	-0.1	0.2	0.9	2.1
Unternehmensnahe Dienstleistungen	3.2	1.4	2.6	1.7	0.8	0.5
Öffentliche Verwaltung	0.2	0.2	-0.2	-0.4	0.3	0.9
Gesundheit, Soziales	3.2	2.2	2.8	2.7	1.8	1.4
Kunst, Unterhaltung, Erholung	24.9	-18.6	-14.0	-25.5	-20.6	-12.7
Übrige	3.2	0.2	0.4	-1.8	1.2	0.9
Bruttoinlandprodukt Sportevent-bereinigt	2.3	1.4	1.2	0.9	1.5	1.8

Tabelle 4: Verwendungsansatz⁴

Real, Veränderung in %

	ggü. Vorjahr		ggü. Vorjahresquartal			
	2018	2019	19:1	19:2	19:3	19:4
Bruttoinlandprodukt	2.8	0.9	0.9	0.2	1.1	1.5
Privater Konsum	1.0	1.0	0.7	1.0	1.2	1.2
Staatskonsum	0.3	1.3	0.9	0.9	1.6	1.8
Ausrüstungsinvestitionen	1.1	0.8	-1.3	-1.1	1.6	3.9
Bauinvestitionen	1.2	0.4	1.1	-0.6	0.0	1.1
Warenexporte ohne Wertsachen	5.9	4.7	3.6	4.4	11.3	0.3
sowie ohne Transithandel	4.4	4.6	5.5	3.3	10.3	0.0
Dienstleistungsexporte	1.6	-1.9	-1.8	-2.3	-3.3	0.0
Warenimporte ohne Wertsachen	6.2	1.7	2.1	-1.2	5.5	0.5
Dienstleistungsimporte	-4.3	0.6	-3.6	1.6	4.1	0.4

³**Verarbeitendes Gewerbe:** Herstellung von Waren, Noga 10–33; **Baugewerbe:** Noga 41–43; **Handel:** Handel; Instandhaltung und Reparatur von Motorfahrzeugen, Noga 45–47; **Gastgewerbe:** Beherbergung und Gastronomie, Noga 55–56; **Finanz, Versicherung:** Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen, Noga 64–66; **Unternehmensnahe Dienstleistungen:** Grundstücks- und Wohnungswesen sowie Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen und Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen, Noga 68–82; **Öffentliche Verwaltung:** Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung, Noga 84; **Gesundheit, Soziales:** Gesundheits- und Sozialwesen, Noga 86–88; **Unterhaltung:** Kunst, Unterhaltung, Erholung und sonstige Dienstleistungen, Noga 90–96. **Übrige:** Land-, Forstwirtschaft, Noga 01–03; Bergbau, Steine, Erde, Noga 05–09; Energie- und Wasserversorgung, Umweltverschmutzung, Noga 35–39; Verkehr und Lagerei, Noga 49–53; Information und Kommunikation, Noga 58–63; Erziehung, Unterricht, Noga 85; Private Haushalte als Arbeitgeber, Eigenbedarf, Noga 97–98; Gütersteuern, Gütersubventionen.

⁴Wertsachen beinhalten: Edelmetalle, Edel- und Schmucksteine, Kunstgegenstände und Antiquitäten sowie Nichtwährungsgold.